



BÜRGERMEISTER
Ing. Wolfgang Kovacs

BÜRGERMEISTERBRIEF

GEMEINDE PARNDORF

Juli 2025



Werte Parndorferinnen und Parndorfer!

Der Gemeinderat von Parndorf traf sich am 1. Juli im Sitzungssaal der Gemeinde zur fünften Gemeinderatssitzung im heurigen Jahr. Es war die letzte Sitzung vor dem Sommer und damit gab es auch eine lange Tagesordnung mit über 20 Punkten. Viele „Erledigungspunkte“, aber auch einige wichtige Auftragsvergaben. Aus rechtlichen Gründen musste eine Vergabe im nichtöffentlichen Teil abgehandelt werden und da es eine Stillhaltefrist gibt darf auch hier nicht berichtet werden. Im Mittelpunkt der Sitzung stand wohl der Beschluss zur befristeten Bausperre. Dieser Schritt ist nicht einfach und wurde daher schon länger vorbereitet. Es wurde damit ein weiterer Schritt gegen eine zu intensive Verbauung der Ortschaft gesetzt, nun werden rasch neue Bebauungsrichtlinien erarbeitet. Über Personalangelegenheiten darf wie immer nur eingeschränkt berichtet werden.

ABWESEND: GR Lisa Gojakovich (SPÖ), GR Wolfgang Kment, GR Sascha Kovacs, GR Felix Fuchs und GR Stefan Vestl (alle LIPA) und GV Franz Peter Bresich (ÖVP) haben entschuldigt gefehlt. Die Ersatzgemeinderäte der LIPA Christian Ortner und der SPÖ Michael Lidy haben in Vertretung teilgenommen. GV Christian Znidaric (SPÖ) hat erst ab dem Tagesordnungspunkt 12 teilgenommen, GR Stefan Wallentich (SPÖ) war bei den Punkten 2 bis 13 abwesend.

• VERORDNUNG, GEBÜHR FÜR DIE BENÜTZUNG DER ABFALLSAMMELSTELLE

Die vom Gemeinderat am Jahresende beschlossene und von der Landesregierung bestätigte Verordnung zur Einhebung einer Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle konnte in der vorliegenden Form technisch nicht umgesetzt werden. Es wäre eine laufende „händische“ Umarbeitung notwendig geworden, die rechtlich unsicher gewesen wäre. Der Gemeinderat hat daher **einstimmig** die alte Verordnung aufgehoben und eine neue Verordnung für das zweite Halbjahr beschlossen. Diese bezieht sich nun auf Haushalte und nicht auf Grundstücke. Die im ersten Halbjahr eingehobenen Gebühren werden als Gutschriften bewertet, wodurch es dann im zweiten Halbjahr zu keiner weiteren Einhebung kommt.

• TRA NEU GmbH & Co KG – DIENSTBARKEITSVERTRAG FÜR LEITUNGSRECHT

Im Neusiedler Betriebsgebiet wird eine Firma mit erhöhtem Energiebedarf angesiedelt. Daher verlegt die Fa. TRA NEU GmbH & Co KG eine Stromleitung entlang der Autobahn in Richtung Zurndorf. Der notwendige Dienstbarkeitsvertrag wurde **einstimmig** beschlossen.

• BAUKARTELL, ABRUF DER RAHMENVEREINBARUNG

Die Gemeinde wurde darüber informiert, dass derzeit Ermittlungen gegen große Baufirmen wegen Verstöße gegen das Kartellgesetz laufen. Es sind offensichtlich sehr viele Gemeinden und Verbände betroffen, wobei laut einer ersten Aufstellung die Gemeinde Parndorf nicht aufscheint. Trotzdem wird allen Gemeinden empfohlen, sich diesen Überprüfungen anzuschließen. Dazu wurde über die Bundesbeschaffung GmbH ein Rahmenvertrag mit einem Prozessfinanzierer abgeschlossen. Dieser überprüft die Bauprojekte der Jahre 2003 – 2017 vorerst kostenlos. Kommt es zu Schadenersatzzahlungen, so bekommt er einen Anteil. Da die Teilnahme mit keinem Risiko verbunden ist hat der Gemeinderat **einstimmig** der Überprüfung zugestimmt.

**• WINDPV OPERATION GmbH, SERVITUTSVERTRAG**

Für die große Freiflächenphotovoltaikanlage im Süden des Hottergebietes entlang der Autobahn wurde ursprünglich eine Optionsvereinbarung mit der PÜSPÖK-Gruppe abgeschlossen. Nun wurde ein großer Teil dieses Projektes an die WINDPV OPERATION GmbH, einem Unternehmen der Burgenland Energie und des Landes Burgenland übergeben. Der dadurch notwendige neue Servitutsvertrag wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

• MIETVERTRAG „KULTUR PARNDORF – SKUPA“

Der „Theatersommer Parndorf“ war bisher der Mieter im Gebäude Hauptstraße 104. Nun wurde der Theatersommer von den Kulturbetrieben Burgenland übernommen und daher war bezüglich der Vermietung eine Änderung notwendig. Der Gemeinderat hat **einstimmig** beschlossen, das Gebäude mit einer monatlichen Miete von € 300,- an die „Kultur Parndorf – SKUPA“ zu vermieten.

• BEITRITT ZUR ENERGIEGEMEINSCHAFT

Der Beitritt zu einer Energiegemeinschaft ist derzeit nicht nur für Privatpersonen wirtschaftlich sinnvoll, auch die Gemeinde kann sich dadurch im Jahr voraussichtlich über € 8.000,- an Stromkosten ersparen. Es wurden daher zwei Angebote von Energiegemeinschaften verglichen und der Gemeinderat hat letztendlich dann **einstimmig** den Beitritt zu den Raiffeisen Energiegenossenschaften BEG und EEG beschlossen.

• DARLEHENSVERGABE KANALSANIERUNG

Das große Kanalsanierungsprojekt wird über ein Darlehen finanziert. Da nun mit der zweiten und dritten Stufe der Sanierung gestartet wird, wurden für ein Darlehen in der Höhe von € 980.000,- drei Angebote eingeholt. Die Vergabe erfolgte **einstimmig** an die Raiffeisenbank Parndorf mit einem Fixzinssatz auf 20 Jahre von 3,5%.

• VERGABE REINIGUNG VOLKSSCHULE

Nachdem eine langjährige Mitarbeiterin im Reinigungsbereich der Volksschule in Pension geht, wurde die Chance für eine größere Arbeitsumstrukturierung genutzt. Die Stelle wird nicht nachbesetzt, dafür werden aber Teilbereiche der Reinigung extern vergeben. Seit Einführung des Mindestlohns kommt es immer wieder zu solchen Ausgliederungen. Für die Arbeiten wurden von drei Firmen Angebote eingeholt. Der Auftrag wurde dann **einstimmig** an die Fa. Kozic zu einem Preis von € 486,- für 15 Wochenstunden und € 162,- für 5 Wochenstunden vergeben.

• BURGENLAND ENERGIE – LIEFERVERTRAG FÜR PV-STROM

Auf dem Veranstaltungszentrum ARENA 7111 ist eine große PV-Anlage errichtet worden. Besonders am Tag wird hier weitaus mehr Strom produziert wie benötigt wird. Nun wurde daher der notwendige Liefervertrag mit der Burgenland Energie für den PV-Strom **einstimmig** beschlossen.

• VERGABE BAUMKATASTER

Angesichts der immer extremeren Wetterbedingungen wurde die Problematik mit der Überprüfung der Bäume in der Gemeinde wieder aktuell. Wie das Beispiel mit dem großen Baum bei der Leichenhalle zeigt, sind bei umfallenden Bäumen oder herabfallenden Ästen auch größere Schäden möglich. Rechtlich für die Gemeinde ein großes Risiko. Es ist daher geplant, das Projekt „Baumkataster“ neuerlich zu starten. Dabei werden alle Bäume überprüft, dokumentiert und in das elektronische System eingespielt. Gestartet wird mit den älteren Bäumen auf Kinderspielplätzen und Straßenzügen, die gesamte Erstellung des Baumkatasters wird wohl einige Jahre dauern. Für 2025 sind € 10.000 budgetiert. Der Auftrag wurde **mehrheitlich** (bei Stimmenthaltung von GR Stefan Wallentich) an den Maschinenring vergeben.

**• VERORDNUNG – ERLASSUNG BEFRISTETE BAUSPERRE**

Der Gemeinderat hat vor einiger Zeit umfangreiche Bebauungsrichtlinien für die gesamte Gemeinde erlassen. Die Ausformulierung dieser Bebauungsrichtlinien für ältere Wohngebiete ist nie ganz einfach, da ja auf bestehende Bauten Bezug genommen werden muss. Leider hat sich mittlerweile gezeigt, dass die Richtlinien in manchen Ortsteilen und vor allem bei größeren Grundstücken nicht ausreichend sind. Ergebnis davon wird eine zu dichte Bebauung und damit ist auf Perspektive ein Kanalproblem, ein Parkplatzproblem, aber vor allem eine deutliche Änderung des Ortsbildes zu befürchten. Der Gemeinderat hat daher schon in der letzten Gemeinderatssitzung eine Änderung der Bebauungsrichtlinien für viele Ortsteile bekannt gegeben. Nun hat der Gemeinderat **einstimmig** eine befristete Bausperre bis zur Fertigstellung der neuen Bebauungsrichtlinien erlassen. Dies bedeutet, dass erst nach einer Begutachtung des Sachverständigen und der Zustimmung des Gemeinderates eine Bauverhandlung durchgeführt werden darf.

• AUSZAHLUNG VON VEREINSFÖRDERUNGEN

Der Gemeinderat hat **einstimmig** die Auszahlung folgender Förderungen an die Vereine beschlossen: Laufclub Parndorf: € 6.480,29; Tennisclub Parndorf: € 10.200; SC/ESV Parndorf: € 30.000,-; Naturfreunde: € 1.357,19

Selbstverständlich wurden alle Rechnungen und Zahlungsbelege vorgelegt und überprüft.

• BERICHTE**Prüfungsausschuss vom 27.05.2025:**

Der Obmann des Prüfungsausschusses Mathias Gutdeutsch brachte dem Gemeinderat das Protokoll der letzten Sitzung zur Kenntnis. Es handelte sich um die zweite Quartalsprüfung und sämtliche Abläufe und Belege wurden für Ordnung befunden. Es gab keinerlei Beanstandungen. Das Protokoll wurde **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Leithawasserverband vom 22.04.2025:

Der Parndorfer Delegierte im Leithawasserverband Vizebürgermeister Wolfgang Daniel berichtete über die aktuellen Entwicklungen. Der Vorstand des Verbandes wurde neu gewählt. Parndorf hat einen Anteil von ca. 8% und ist daher auch im Vorstand vertreten. Berichtet wurde über ein großes Sanierungsprojekt, welches zum Glück sehr hoch vom Bund gefördert wird. Zu höheren Belastungen für die Gemeinden soll es nicht kommen, da dafür andere Projekte verschoben werden. Der Bericht wurde **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

• FÖRDERVEREINBARUNG ALLTAGSRADWEGEVERBINDUNG

Beim Alltagsradweg vom Bahnhof bis zur Volksschule gab es noch zwei Verbindungsstücke im Bereich des Triebweges und der Sportplatzgasse. Diese wurden nun fertig gestellt und von Seiten des Landes gibt es dafür eine Förderung von 50 bzw. 60% womit rund € 9.000,- zur Auszahlung kommen werden. Die dazu notwendige Fördervereinbarung wurde **einstimmig** beschlossen.

• GRUNDSTÜCKSANPASSUNGEN IN DER UNTEREN WUNKAU

Bei älteren Gebäuden wird immer wieder festgestellt, dass die Grundstücksgrenzen mit den bestehenden Bauwerken nicht übereinstimmen. Der Gemeinderat hat daher vor längerer Zeit beschlossen, bei aktuellen Anlässen beantragte Anpassungen zu bewilligen. Bei einem Gebäude in der Unteren Wunkau war dies der Fall. 43 Quadratmeter des Gebäudes stehen auf öffentlichen Grund, dafür sind 8 Quadratmeter des Gehweges auf Privatgrund. Der Gemeinderat hat letztendlich **einstimmig** der Anpassung und der entsprechenden Verordnung zugestimmt. Die Kosten sind vom Antragsteller zu übernehmen.

• NUTZUNGSVERTRAG VITO BAUGESELLSCHAFT

Die Baufirma VITO Baugesellschaft mbH hat sich mittlerweile im Betriebsgebiet angesiedelt und ersuchte um ein Werbeschild auf einem Beleuchtungstragwerk. Der entsprechende Nutzungsvertrag wurde **einstimmig** beschlossen.

**• PERSONALANGELEGENHEITEN**

In einer nichtöffentlichen Sitzung wurden in geheimer Wahl folgende Stellen vergeben: Kindergartenpädagogin wurde Frau Vanessa Ochs, die neue Integrationspädagogin wurde Frau Isabel Börner und die Stelle der Kindergartenhelferin ging an Frau Ines Eder. Es gab extrem viele Bewerbungen (z.B. 51 Helferinnen), daher konnte auch kein Hearing durchgeführt werden. Die Ausschreibungen waren rechtlich verpflichtend, obwohl durch interne Bewerbungen manche Entscheidungen absehbar waren. Alle drei MitarbeiterInnen sind bzw. waren schon bei der Gemeinde tätig.

--- --- --- --- --- **ALLGEMEINE INFORMATIONEN** --- --- --- --- ---

ILLEGALE ABLAGERUNGEN VON MÜLL UND GRÜNSCHNITT

Leider werden immer wieder illegale Müllablagerungen in der Landschaft vorgefunden. Auch die kleineren Müllinseln im Dorf sind nur für Glas und Bekleidung, aber nicht für Sperrmüll. Wir ersuchen sie hier ausdrücklich, den vorhandenen Müll an den vorgegebenen Öffnungszeiten bei der Abfallsammelstelle abzugeben.

Auch die Ablagerung von Grünschnitt oder Gras in den Windschutzgürteln, bei Äckern oder Privatgrundstücken ist ausdrücklich untersagt. Nur auf der Grünschnittsammelstelle ist eine ordnungsgemäße Weiterbehandlung gesichert!

ERSTER TEIL DER KANALSANIERUNG IM OKTOBER FERTIG

Da es immer wieder Anfragen bezüglich der derzeit im Arbeit befindlichen Kanalsanierungen gibt: Der erste Bauabschnitt sollte im Oktober des heurigen Jahres abgeschlossen werden. Wir ersuchen um Verständnis, dass es bei den Arbeiten immer wieder zu Einschränkungen kommt. Diese lassen sich bei einem halbwegs zügigen Arbeitsablauf leider kaum verhindern. Aber letztendlich steht doch das Ziel im Mittelpunkt: Möglichst hohe Sicherheit bei den nächsten starken Regenfällen zu haben!

SICHERES EINKAUFEN IM INTERNET - GEMEINSAM. SICHER MIT UNSERER POLIZEI

Viele entscheiden sich Waren im Internet zu bestellen. Betrüger nutzen dies aus, um die Konsument:innen in die Falle zu locken und erstellen dafür Kopien von bekannten Onlineshops und/oder erstellen Fakeshops. Böse Überraschungen bei Internetkäufen können vermieden werden! Überprüfen Sie bestimmte Mindestanforderungen!

Tipps der Kriminalprävention:

- Impressum Gibt Informationen über den Sitz des Unternehmens. Ist dieser außerhalb der EU, ist die Durchsetzung von Rechten schwierig. Bei seriösen Unternehmen ist das Impressum umfangreich und sprachlich korrekt.
- Bewertungen tragen dazu bei, sich über Onlineshops zu informieren. Aber Vorsicht, auch diese können gefälscht sein.
- Achtung bei augenscheinlich zu niedrigen Preisen.
- Vermeiden Sie unsichere Zahlungsmethoden wie Überweisungen und Vorkasse.
- Benutzen Sie unterschiedliche, sichere Passwörter und wechseln Sie diese regelmäßig.
- Mehrfachauthentifizierungen bei der Anmeldung bei Onlineshops nach Möglichkeit verwenden.
- Im öffentlichen WLAN die Eingabe von persönlichen Daten und Bankinformationen vermeiden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.onlinesicherheit.gv.at (Informationen betreffend Online-sicherheit) www.saferinternet.at (Informationen zur Sicherer Nutzung von Internet) www.watchlist-internet.at/liste-betruegerischer-shops/ (Liste von betrügerischen Onlineshops)

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Bürgermeister
Wolfgang KOVACS



Alle aktuellen Termine und Informationen über Parndorf auf:
www.gemeinde-parndorf.at

